

Symposium 23.6.22

Patientenerfahrungen und Krankenhausbewertungen für die Verbesserung von Reputation und Qualität von Kliniken

Die Hochschule Hannover hat gemeinsam mit Partner drei Jahre lang die Patientenzufriedenheit in den sozialen Medien untersucht und Handlungsempfehlungen für Kliniken entwickelt. Auf einer Abschlussveranstaltung wird thematisiert, welche Rolle Patientenerfahrungen und Krankenhausbewertungen in den sozialen Medien für das Public Reporting, die Qualitätstransparenz im Gesundheitswesen, haben können. Es wird gemeinsam mit Praktikern, insbesondere Qualitätsmanager in Krankenhäusern, diskutiert, wie Patient*innenerfahrungen für die Verbesserung von Reputation und Qualität von Krankenhäusern verwendet werden können. Die Teilnahme ist kostenfrei und kann online erfolgen.

Ablauf

- 9:00: Begrüßungen durch die Hochschule Hannover und die Projektpartner (siehe unten)
- Public Reporting für die Verbesserung der Qualität in Krankenhäusern (Prof. Dr. Martin Emmert, Uni Bayreuth)
- Die Ergebnisse der Untersuchung der Patientenzufriedenheit in den sozialen Medien in Niedersachsen (Susann Kiss, Dr. Anja Schindler, Sabina Gorokhovski, HsH)
- Beiträge von Qualitätsmanager*innen von Krankenhäusern
- Handlungsempfehlungen für die Verbesserung von Reputation und Qualität von Kliniken (Prof. Dr. Uwe Sander, HsH)
- Diskussion / 13:00: Verabschiedung

Zielgruppen

- Qualitätsmanager*innen und Mitarbeiter der Öffentlichkeitsarbeit von Krankenhäusern
- Organisationen, die sich mit der Qualitätsverbesserung im Gesundheitswesen beschäftigen

Organisation

- Videokonferenz mit Zoom, Expo Plaza 4 (PlanetM), Hannover, vor Ort für Vortragende bei Bedarf und zugeschaltete Teilnehmer per Zoom
- Ansprechpartnerin: Sabina Gorokhovski (sabina.gorokhovski@hs-hannover.de)

Projektpartner

- Hochschule Hannover, Fakultät III / Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen (ZQ) / Qualitätsinitiative – Niedersächsischer Verein zur Förderung der Qualität im Gesundheitswesen e.V. (QI) / Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg / Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg GmbH / Techniker Krankenkasse Niedersachsen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

